

Andrea Matt

Die Diplom-Designerin,
Business-Coach (ICF)

und anerkannte System-
aufstellerin beschäftigt sich seit rund 20 Jahren mit
Veränderungsprozessen. Im Coaching arbeitet sie besonders
gerne mit Bildern, Metaphern und Räumen.

An *Clean Space* begeistert Andrea, dass die neuen Erkennt-
nisse aus dem intuitiven Wissen der Person kommen, die den
Prozess durchläuft. Deshalb passen sie so gut zur Person und
zur Situation. Sie ist davon überzeugt, dass die besten Verän-
derungen diejenigen sind, die auf Selbst-Erkenntnis beruhen.

Die Diplom-Designerin Andrea Matt ist auch Business-Coach
(IHK, ICF), anerkannte Systemaufstellerin und hat sich intensiv
in Idiolektik und Clean Language weitergebildet.

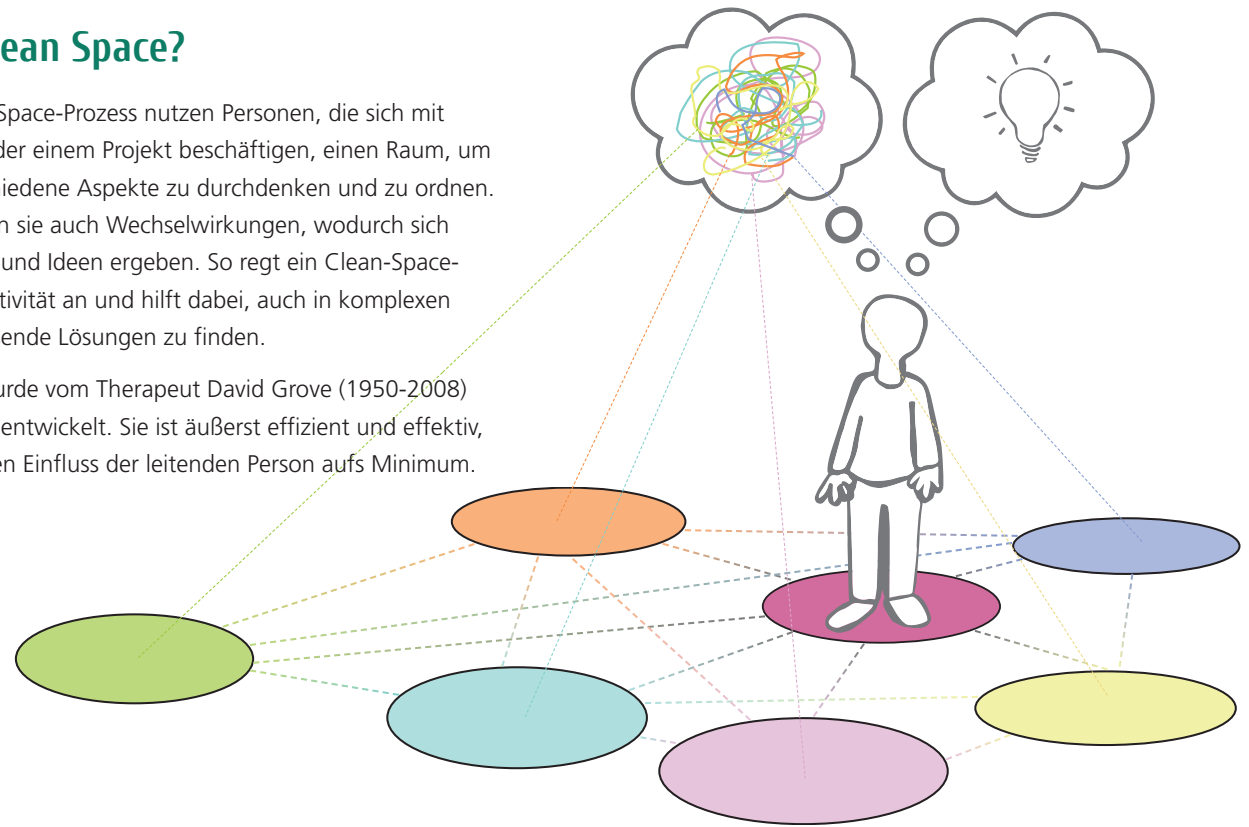
Das Buch „Erkenntnisse im Raum“ hat sie auf Deutsch
übersetzt, weil sie überzeugt davon ist, dass diese einzigartige
Weise, im Raum zu arbeiten, die bestehenden Formate
bereichert und wunderbar ergänzt.



Was ist Clean Space?

In einem Clean-Space-Prozess nutzen Personen, die sich mit
einem Thema oder einem Projekt beschäftigen, einen Raum, um
in diesem verschiedene Aspekte zu durchdenken und zu ordnen.
Dabei betrachten sie auch Wechselwirkungen, wodurch sich
neue Einsichten und Ideen ergeben. So regt ein Clean-Space-
Prozess die Kreativität an und hilft dabei, auch in komplexen
Situationen passende Lösungen zu finden.

Die Methode wurde vom Therapeut David Grove (1950-2008)
aus Neuseeland entwickelt. Sie ist äußerst effizient und effektiv,
und begrenzt den Einfluss der leitenden Person aufs Minimum.



Wer kann Clean Space einsetzen?

- Coaches, Therapeut:innen, Berater:innen und alle, die
andere Personen dabei begleiten, eigenständig kreative
Lösungen zu entwickeln
- Menschen, die Andere stärken oder unterstützen, zum
Beispiel Mentor:innen oder Führungskräfte
- Menschen, die Kreativitätsprozesse verwenden
- Menschen, die mit *Clean Language* oder *Idiolektik* arbeiten

Clean Space Vertiefung

Mit Gruppen und Paaren arbeiten
und Clean Space in Supervision
oder in Teamprozesse integrieren

Vertiefungs-Workshop
am 6./7. April 2024

im Coaching-Atelier Matt
in Fürth (bei Nürnberg)

Clean Space

Wir sagen manchmal, dass wir „ein Problem aus verschiedenen Blickwinkeln betrachten“. Oder wir reden darüber, dass wir „das Leben aus einer neuen Richtung sehen“. Und wir stellen klar: „Das ist mein Standpunkt!“ In unserer Sprache verwenden wir regelmäßig räumliche Redewendungen, ohne bewusst darüber nachzudenken.

Der Psychologe und Therapeut David Grove fragte sich, was passieren könnte, wenn wir solche Sätze wörtlich nehmen würden. Wie wäre es, sich tatsächlich im Raum zu bewegen und verschiedene Standpunkte einzunehmen? Könnten wir auf diese Weise neue Informationen über uns selbst erhalten? Und Neues über die Welt erfahren, die wir um uns herum erschaffen?



David forschte mehrere Jahre lang in diesem Bereich. Er fuhr auf einem Handelsschiff zur See, erlernte das Fliegen und experimentierte mit Einzelpersonen und Gruppen. In seinen Studien entdeckte er, wie ein Prozess ablaufen muss, damit sich neues Wissen in einem Raum zeigt, während man ein Thema oder eine Fragestellung aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet und dabei auch Verbindungen zwischen den Orten berücksichtigt.

Der Neuseeländer entwickelte eine Methode, die wir heute als *Clean Space*-Prozess kennen. Sie basiert auf wenigen einfachen Fragen, die Menschen dazu einladen, das eigene intuitive Wissen auf einer Forschungsreise im Raum zu entdecken.

Inhalt Vertiefungs-Workshop Paaren, Gruppen und Supervision

Im Vertiefungs-Workshop lernen Sie, wie Sie den Clean-Space-Prozess kreativ abwandeln und in der Arbeit mit Paaren und Gruppen und in der Supervision anwenden.

In diesen Prozessen ist es Ziel, das Wissen der einzelnen Personen für alle sichtbar zu machen. Das Entdecken von Gemeinsamkeiten, Unterschieden und Synergien schafft ein neues gemeinsames Bewusstsein. Aufgrund des besseren Verständnisses füreinander zeigen sich neue Möglichkeiten. Und damit auch neue Ideen und Lösungen.

Während des Workshops werden Sie...

- entdecken, wie Sie Clean Space für Paare und Gruppen nutzen und in eine Supervision oder in Team-Prozesse integrieren können
- neue Einblicke in Ihre eigene Welt gewinnen
- Paare und Gruppen zu tieferem Wissen und transformativen Veränderungen anleiten
- anderen helfen können, die ihnen innewohnende Kreativität mit einem Minimum an Intervention zu entfalten
- das Konzept des „Nicht-Wissens“ kennen und sogar begrüßen zu lernen - und nicht wissen zu müssen

Sie gehen mit den Fähigkeiten und Kenntnissen nach Hause, die es braucht, um *Clean Space*-Prozesse mit Paaren und Gruppen durchzuführen oder in eine Supervision zu integrieren.

Termine und Arbeitszeiten

Samstag/Sonntag 6./7. April 2024

Der Workshop startet am Samstag um 11:00 Uhr und endet um 19.00 Uhr. Am zweiten Tag starten wir um 09:00 Uhr und enden um 16:00 Uhr. Die Pausen teilen wir nach Bedarf ein.

Veranstaltungsort - Fürth bei Nürnberg

Wir treffen uns im Coaching-Atelier Matt, in der Sonnenstraße 36, 90763 Fürth. Es ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen:

Bahn, Hauptbahnhof Fürth und Bus, Linie 177 oder 179 ab Hbf bis Haltestelle Sonnenstraße, oder 20-minütiger Fussweg ab Hbf U-Bahn-Haltestelle Jakobinenstraße und 15-minütiger Fussweg

Anzahl Teilnehmende und Kosten

bis zu 8 Personen.

Kursgebühr 310 € inkl. Ust.

Ermäßigung für Studierende, Arbeitssuchende oder Mitarbeitende in gemeinnützigen Organisationen 210 € inkl. Ust.

Wir orientieren uns am Buch „Erkenntnisse im Raum“ von James Lawley und Marian Way, Carl Auer-Verlag, ISBN 978-3-8497-0452-0, das Sie bei Andrea Matt oder im Buchhandel erwerben können.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis 20. März 2024 an.

www.coaching-mit-clean-space.de, Anmeldung Weiterbildung

Veranstalterin

Andrea Matt, Am Gupfenbühel 3, FL-9493 Mauren
Zweigstelle: Sonnenstraße 36, 90763 Fürth
Telefon +41 78 7858 373 oder +49 157 5815 5768
andrea.matt@coaching-mit-clean-space.de